L01181 Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 18. 10. 1901

lieber Hermann, ich habe nach reiflicher Erwägung den »Puppenspieler « aus meinem Einaktercyklus ausgeschieden, so dass der Cyclus jetzt nur mehr aus den 4 andern Einaktern besteht. Ich habe die Absicht, den Puppenspieler der mir dramatisch zu schwach scheint, gelegentlich neu zu bearbeiten.

Da du die Güte hattest, meine 2 neuen Stücke zu übernehmen, theile ich diese Thatfache vor allem dir mit und ftelle dir anheim, dem Direktor des ¡Deutschen Volkstheaters gelegentlich Mittheilung hievon zu machen – Mit herzlichem Gruß dein

Arthur

Wien 18. 10. 901

10

TMW, HS AM 23345 Ba.
Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 542 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Ordnung: Lochung

- □ 1) Arthur Schnitzler: The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr. Chapel Hill: The University of North Carolina Press 1978, S.71.
 - 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931). Göttingen: Wallstein 2018, S.215.